

Donnerstag, 9. Januar 2014

Diese drei Berliner ehrt der Bundespräsident

Gauck hat sich bei uns bedankt



Katja von Damaros (46) kämpft für die Erinnerung an einen NS-Widerstandskämpfer

Herbert Scherer (68) bietet ehemaligen Heimkindern Hilfe

Petra Schrödel (56) engagiert sich für Pflegekinder in Berlin

FOTOS: MANJA ELSÄSSER



Von
SOLVEIG RATHENOW

Diese Berliner sind echt ausgezeichnet!

Heute ehrt Bundespräsident Joachim Gauck (73) beim Neujahrsempfang im Schloss Bellevue 60 Bürger, die sich besonders engagieren. Drei sind Berliner!

Katja von Damaros (46), Gemeindegemeinderats-Chefin von Dahlem, setzt sich für den Erhalt des „Martin-Niemöller-Hauses“ ein. Niemöller († 1984) war ein Pfarrer, der Widerstand gegen das Nazi-Regime leistete. Sein ehemaliges Pfarrhaus in Dahlem ist heute ein Veranstaltungsort.

Herbert Scherer (68) leitet ehrenamtlich die Beratungsstelle für ehemalige Heimkinder aus BRD und DDR. In Berlin haben sich bereits 2700 Menschen gemeldet, die misshandelt wurden. Scherer: „Wir nehmen uns für jeden ein paar Stunden Zeit. Oft ist es das erste Mal, dass ihnen jemand zuhört.“ Individuell werden dann Hilfen beantragt.

Petra Schrödel (56) ist seit zwölf Jahren beim „Arbeitskreis zur Förderung von Heimkindern“ aktiv. Sie kämpft gegen das schlechte Image von Pflegekindern, die es besonders in der Schulzeit schwer haben. Durch Aktionen wie einen Film mit Pflegekindern, Online-Befragungen und Fachtagen will Schrödel aufklären. **In Berlin gibt es rund 2500 Pflegefamilien.**